Transformatorenhäuschen in Kormannshausen

Schlagwörter: Transformatorenhaus
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Hückeswagen
Kreis(e): Oberbergischer Kreis
Bundesland: Nordrhein-Westfalen

Die 1943 im bergischen Heimatstil errichtete und seit dem ortsbildprägende Turmtrafostation bei Kormannshausen wurde im Jahr 2015 abgerissen. Statt dessen wurde eine moderne Umspannstation in direkter Nachbarschaft errichtet. Übrig geblieben ist ein kleiner Platz mit Baum, Kreuz und Bank.

Transformatorenhäuschen sind Zeugnisse der Elektrifizierungsgeschichte einer Region. Sie werden heute nicht mehr gebaut und in zunehmendem Maße durch ebenerdige und genormte Stationen ersetzt. Viele dieser mittlerweile funktionslos gewordenen Gebäude haben eine identitätsgebende Funktion in ländlichen Siedlungen, da sie als soziale Treffpunkte genutzt wurden oder auch noch werden. Je nach Zugänglichkeit dienen sie Eulen und Fledermäusen als Lebensraum.

(LVR-Fachbereich Umwelt, 2007; Martina Gelhar, LVR-Abteilung Landschaftliche Kulturpflege, 2016)

Transformatorenhäuschen in Kormannshausen

Schlagwörter: Transformatorenhaus
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, Geländebegehung/-kartierung
Historischer Zeitraum: Beginn 1927 bis 1962
Koordinate WGS84: 51° 10 12,01 N: 7° 20 21,35 O / 51,17°N: 7,33926°O
Koordinate UTM: 32.383.896,69 m: 5.670.041,03 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.593.710,65 m: 5.671.412,51 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Martina Gelhar, 2016, „Transformatorenhäuschen in Kormannshausen“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-BL-20071106-0039 (Abgerufen: 4. Dezember 2025)

Copyright © **LVR**